

PRESSEMITTEILUNG

11. Januar 2018

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: November 2017

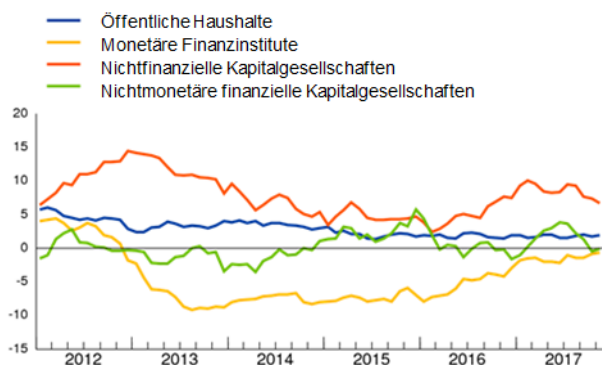
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) belief sich im November 2017 auf 1,2 % nach 1,0 % im Oktober.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug im November 1,0 %, verglichen mit 0,9 % im Vormonat.

Schuldverschreibungen

Der [Absatz](#) von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet lag im November 2017 bei insgesamt 578,4 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 520,2 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 58,2 Mrd €. Die Jahresänderungsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) betrug im November 1,2 % gegenüber 1,0 % im Oktober.

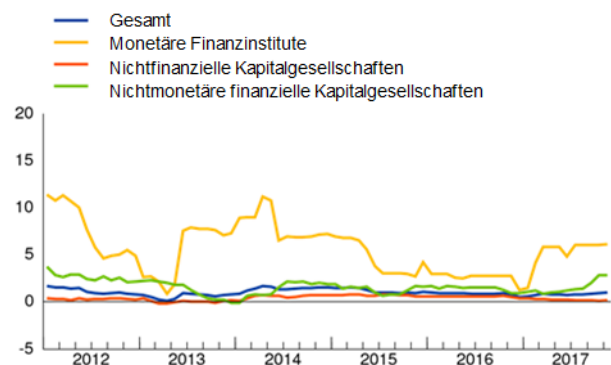
1 Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



2 Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden [kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) belief sich im November 2017 auf -2,3 % nach -2,5 % im Oktober. Die jährliche Zuwachsrates der [langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei 1,5 %, verglichen mit 1,3 % im Oktober. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an [festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) betrug im November 3,0 % gegenüber 2,8 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der umlaufenden [variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) belief sich im November auf -4,7 % nach -4,9 % im Oktober.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) von 7,3 % im Oktober 2017 auf 6,6 % im Berichtsmonat sank. Bei den [monetären Finanzinstituten \(MFIs\)](#) belief sich die entsprechende Rate im November auf -0,7 %, verglichen mit -0,9 % im Oktober. Die Jahresänderungsrate der umlaufenden von [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen Schuldverschreibungen betrug im November -0,1 % gegenüber -0,5 % im Oktober. Bei den [öffentlichen Haushalten](#) lag die entsprechende Rate im November bei 1,9 % nach 1,7 % im Vormonat.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) sank von 4,6 % im Oktober 2017 auf 2,8 % im November. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen](#) belief sich im Berichtsmonat auf -1,2 %, verglichen mit -1,7 % im Oktober.

Aufgliederung nach Währungen

Nach Währungen aufgegliedert stieg die Vorjahrsrate des Umlaufs an [in Euro denominierten Schuldverschreibungen](#) von 0,6 % im Oktober 2017 auf 0,9 % im November. Bei den [auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen](#) lag die entsprechende Änderungsrate im November bei 3,0 % nach 3,2 % im Oktober.

Börsennotierte Aktien

Die [Emission](#) börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im November 2017 auf insgesamt 5,1 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 3,1 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 2,0 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat bei 1,0 % gegenüber 0,9 % im Oktober. Die Vorjahrsrate der von [nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen börsennotierten Aktien betrug im November 0,2 %, verglichen mit 0,1 % im Vormonat. Bei den [MFIs](#) belief sich die jährliche Zuwachsrates im Berichtsmonat auf 6,1 % gegenüber 6,0 % im Oktober. Bei den [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) betrug die entsprechende Rate im November wie bereits im Vormonat 2,8 %.

Der Marktwert der [ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug Ende November 2017 insgesamt 8 009,9 Mrd €. Gegenüber Ende November 2016 (6 711,3 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 19,3 % im Berichtsmonat (nach 21,6 % im Oktober 2017).

Medianfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.

Anmerkung:

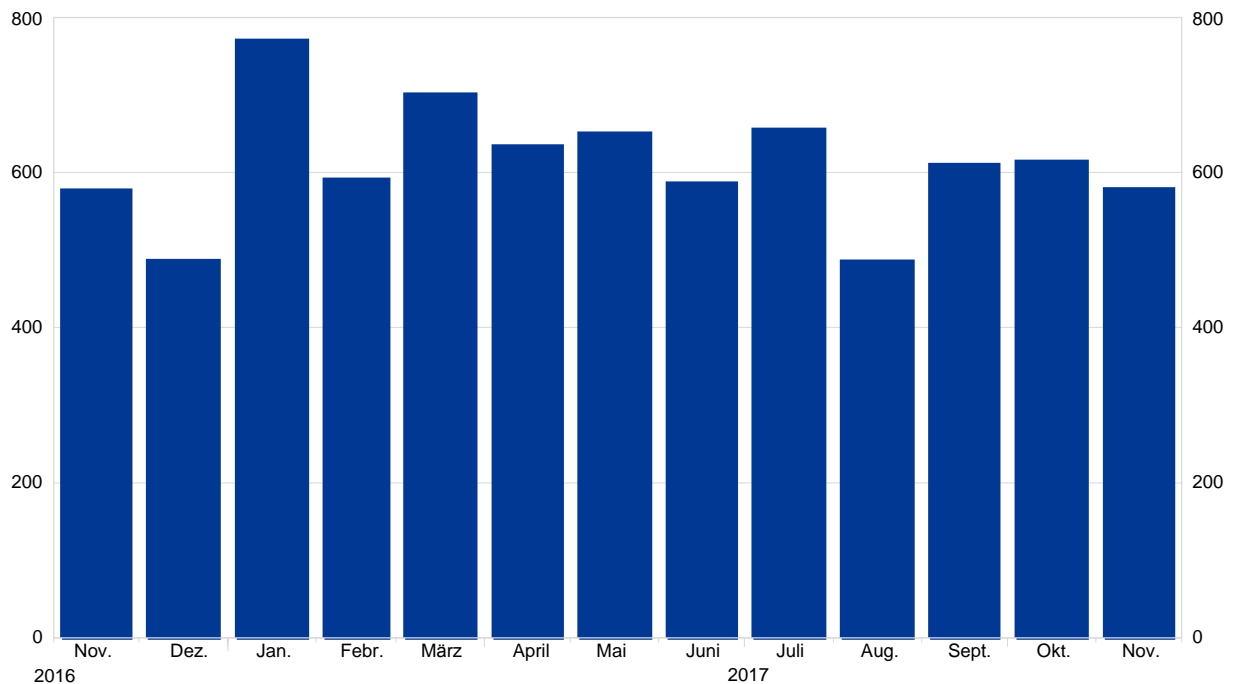
- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für November 2017 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Ausgewählte statistische Daten und methodische Erläuterungen finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ (www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/securities_issues/html/index.en.html). Einige Daten stehen visuell aufbereitet unter www.euro-area-statistics.org („Unsere Statistiken“) zur Verfügung. Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des jeweiligen Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. Februar 2018.

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

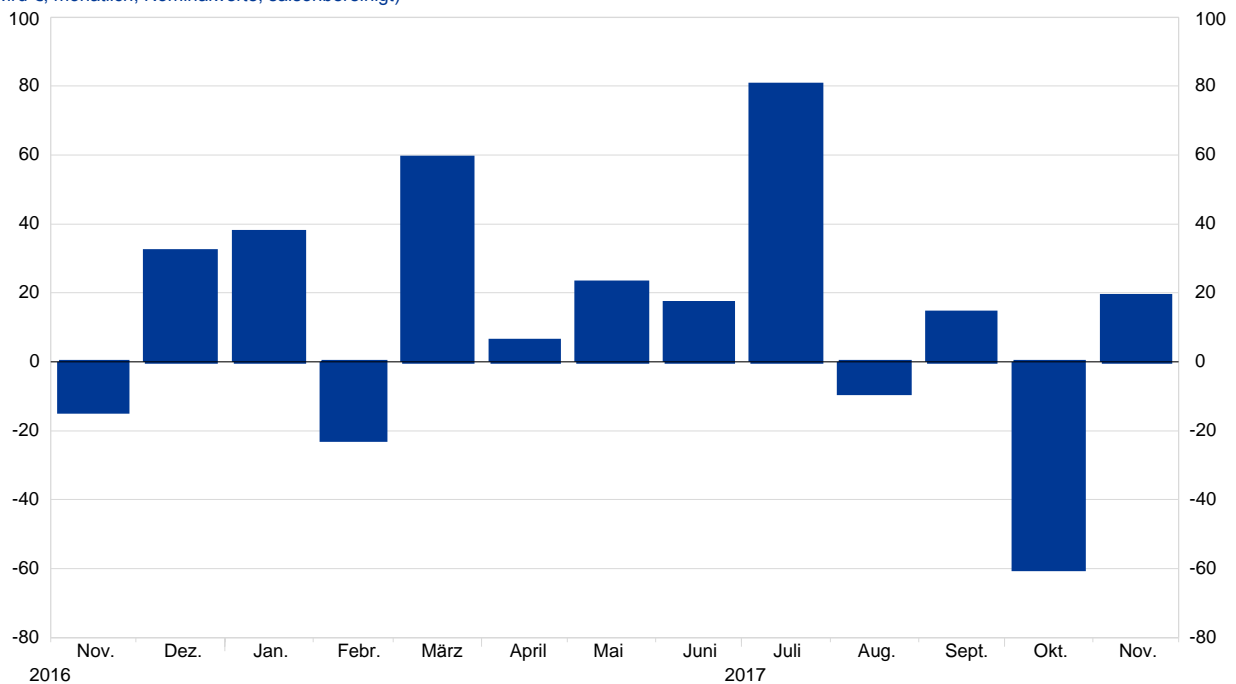
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte)



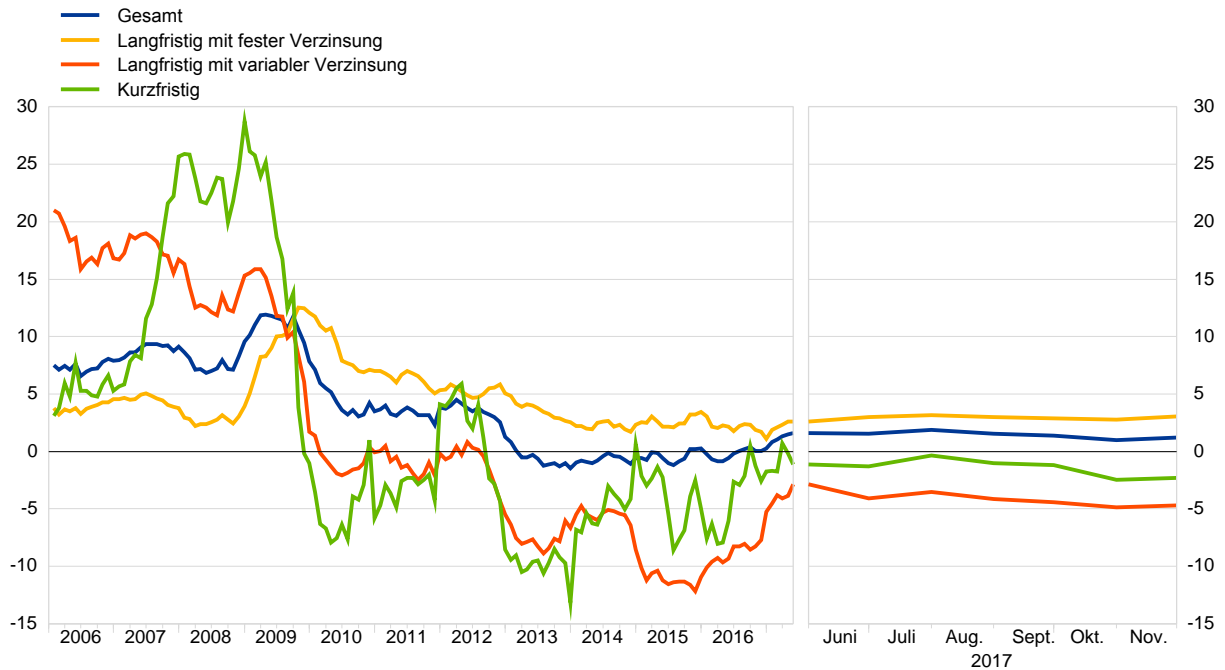
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



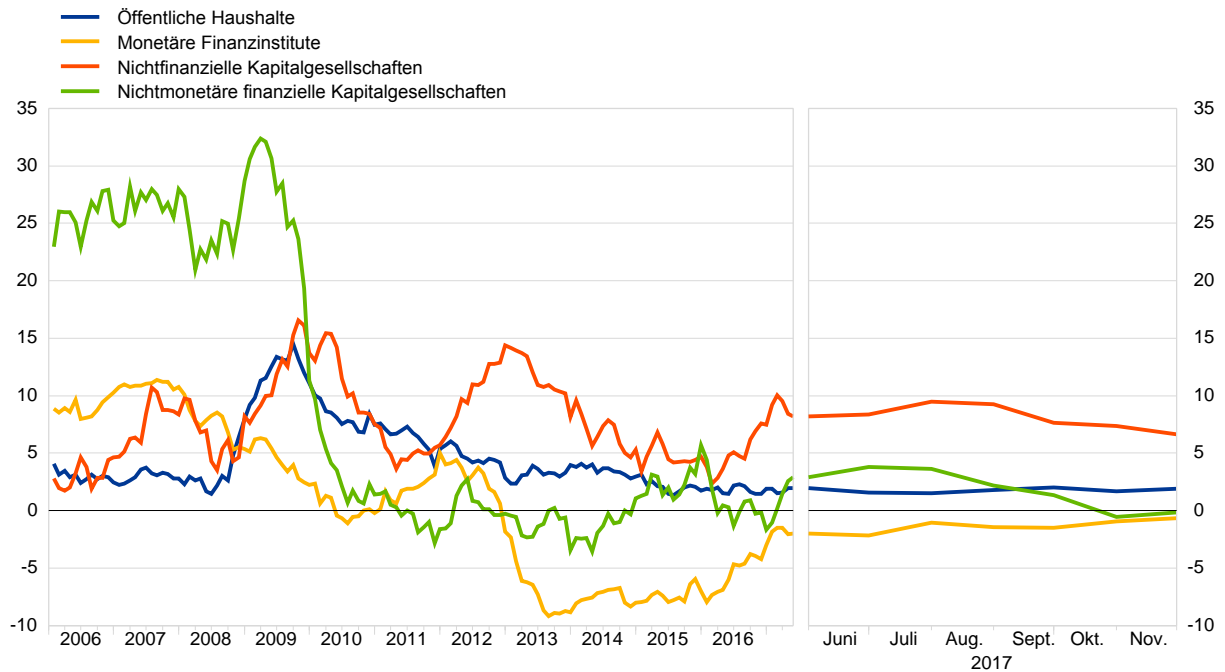
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



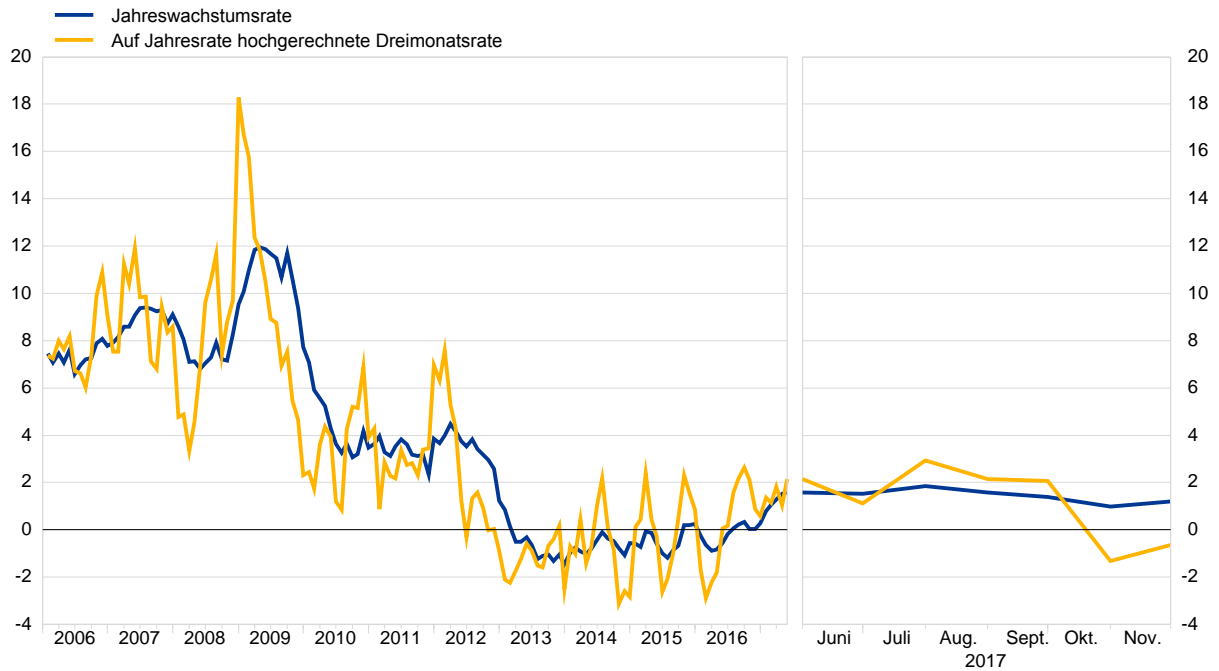
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



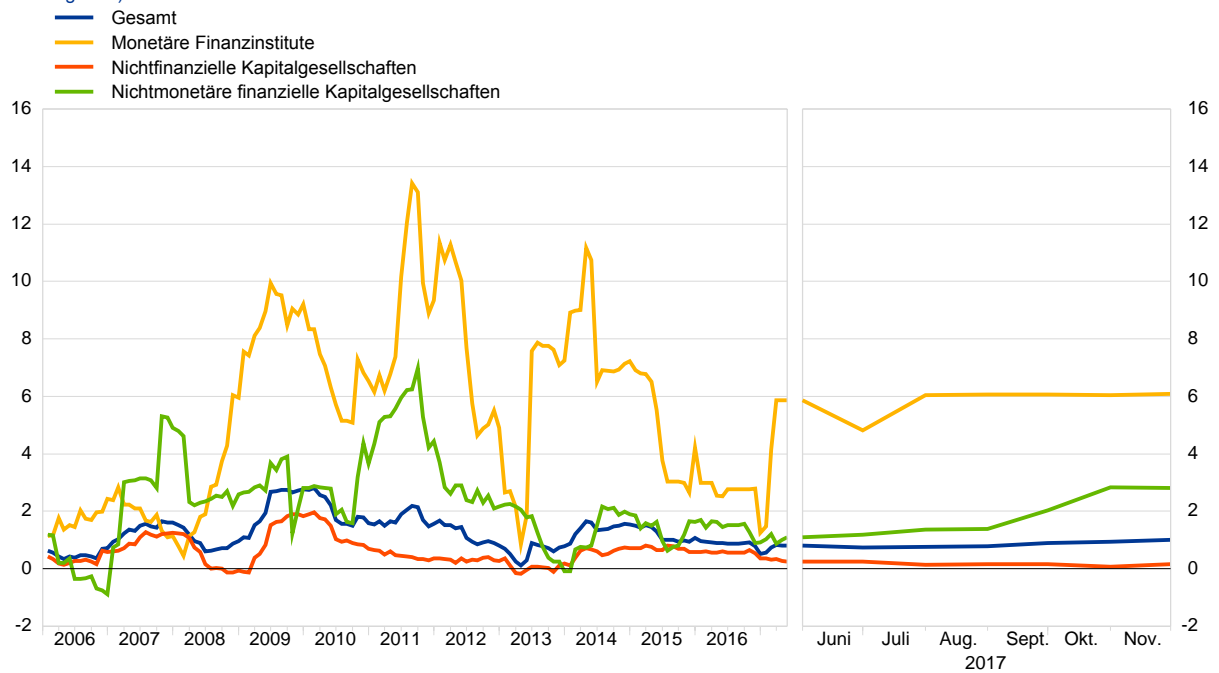
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ²⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾																								
														Nov. 2016		Dez. 2016 - Nov. 2017 ⁴⁾			Okt. 2017				Nov. 2017				2015	2016	2016 Q4	2017 Q1	2017 Q2	2017 Q3	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17
Insgesamt	16 718,8	27,3	613,6	597,1	16,4	16 630,8	614,4	664,4	-50,0	16 658,4	578,4	520,2	58,2	-0,5	-0,2	0,1	0,9	1,5	1,6	1,5	1,9	1,6	1,4	1,0	1,2													
Davon:																																						
In Euro	14 095,7	22,4	422,3	412,2	10,2	14 111,2	414,7	449,3	-34,6	14 173,2	416,8	357,0	59,8	-2,1	-0,7	-0,2	0,6	0,9	0,9	0,7	1,0	1,0	0,9	0,6	0,9													
In anderen Währungen	2 623,1	4,9	191,2	185,0	6,3	2 519,5	199,7	215,1	-15,5	2 485,2	161,5	163,2	-1,6	10,5	2,7	2,2	2,5	5,1	5,6	6,2	6,7	5,0	4,5	3,2	3,0													
Kurzfristig	1 303,3	-7,2	367,1	369,5	-2,5	1 287,3	372,0	399,8	-27,8	1 276,5	342,8	347,4	-4,6	-4,0	-4,3	-1,5	-1,3	-0,5	-0,9	-1,3	-0,4	-1,0	-1,2	-2,5	-2,3													
Davon:																																						
In Euro	916,0	-15,4	222,9	227,9	-5,0	868,6	215,4	221,9	-6,5	864,6	210,6	213,8	-3,2	-9,7	-8,4	-4,6	-3,0	-2,0	-3,7	-2,8	-3,2	-3,5	-6,0	-7,7	-6,5													
In anderen Währungen	387,3	8,1	144,2	141,6	2,5	418,8	156,6	177,9	-21,3	411,9	132,2	133,6	-1,4	17,2	7,1	6,7	2,8	2,9	5,7	2,0	6,5	4,7	9,9	10,2	7,5													
Langfristig ²⁾	15 415,5	34,5	246,5	227,6	18,9	15 343,4	242,3	264,5	-22,2	15 381,9	235,6	172,8	62,8	-0,1	0,2	0,3	1,1	1,7	1,8	1,8	2,0	1,8	1,6	1,3	1,5													
Davon:																																						
In Euro	13 179,7	37,8	199,4	184,3	15,2	13 242,7	199,3	227,3	-28,1	13 308,6	206,2	143,2	63,0	-1,5	-0,1	0,1	0,9	1,1	1,2	0,9	1,3	1,3	1,3	1,2	1,4													
In anderen Währungen	2 235,8	-3,3	47,1	43,3	3,7	2 100,7	43,1	37,2	5,9	2 073,3	29,4	29,6	-0,2	9,4	2,0	1,3	2,4	5,4	5,5	6,9	6,6	4,9	3,2	1,9	2,0													
- Darunter festverzinslich:	11 638,5	34,6	168,8	139,7	29,1	11 723,4	170,7	170,5	0,2	11 770,6	162,4	97,4	65,0	2,6	2,2	1,8	1,9	2,6	3,0	3,0	3,1	3,0	2,9	2,8	3,0													
In Euro	9 960,8	33,2	138,2	111,4	26,8	10 178,3	137,9	145,7	-7,7	10 247,0	141,4	74,8	66,6	1,4	1,9	1,6	1,8	2,0	2,6	2,2	2,5	2,6	3,0	2,9	3,2													
In anderen Währungen	1 677,7	1,4	30,6	28,4	2,3	1 545,1	32,7	24,8	7,9	1 523,5	21,0	22,7	-1,7	10,9	3,8	3,0	2,7	6,6	5,8	8,2	7,3	5,1	2,3	1,7	1,6													
- Darunter variabel verzinslich:	3 079,4	-8,4	54,7	67,0	-12,3	3 021,8	49,6	78,8	-29,2	3 015,8	59,0	62,3	-3,3	-11,0	-8,8	-7,6	-4,3	-3,6	-4,0	-4,1	-3,5	-4,2	-4,4	-4,9	-4,7													
In Euro	2 704,2	-3,6	44,3	57,9	-13,5	2 606,4	42,7	70,6	-27,9	2 606,0	54,3	57,4	-3,1	-11,7	-9,0	-7,5	-4,9	-4,2	-4,9	-5,1	-4,3	-5,1	-5,6	-5,9	-5,9													
In anderen Währungen	375,2	-4,7	10,4	9,2	1,2	415,5	6,9	8,2	-1,4	409,9	4,7	4,9	-0,1	-5,5	-7,0	-8,5	-0,4	0,7	2,9	3,2	2,5	2,8	3,7	2,6	3,9													

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾																							
														Nov. 2016		Dez. 2016 - Nov. 2017 ⁴⁾			Okt. 2017			Nov. 2017				2015	2016	2016 Q4	2017 Q1	2017 Q2	2017 Q3	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17
Insgesamt	16 718,8	27,3	613,6	597,1	16,4	16 630,8	614,4	664,4	-50,0	16 658,4	578,4	520,2	58,2	-0,5	-0,2	0,1	0,9	1,5	1,6	1,5	1,9	1,6	1,4	1,0	1,2												
MFIs	4 253,5	-11,1	232,9	235,2	-2,4	4 112,6	251,7	244,4	7,3	4 128,5	214,5	215,3	-0,8	-7,4	-5,6	-3,9	-1,9	-2,0	-1,5	-2,2	-1,1	-1,5	-1,5	-0,9	-0,7												
Kurzfristig	534,8	5,0	167,2	166,0	1,2	529,0	175,4	176,0	-0,6	526,9	159,2	163,6	-4,3	-2,0	-5,4	0,6	5,3	3,8	2,6	0,9	2,8	2,9	3,0	4,6	2,8												
Langfristig	3 718,7	-16,1	65,7	69,3	-3,6	3 583,6	76,3	68,4	7,8	3 601,6	55,3	51,8	3,6	-8,1	-5,6	-4,5	-2,8	-2,7	-2,0	-2,6	-1,6	-2,1	-2,1	-1,7	-1,2												
- Darunter																																					
Festverzinslich	2 471,0	-10,5	40,4	37,9	2,6	2 432,9	42,3	33,5	8,8	2 448,4	34,4	28,1	6,3	-3,8	-1,0	-1,1	-0,7	-1,2	0,0	-0,7	0,2	0,0	0,4	0,6	1,3												
Variabel verzinslich	1 027,8	-5,0	19,2	23,2	-4,0	974,1	29,2	26,6	2,6	977,5	15,2	17,3	-2,1	-15,5	-16,5	-13,4	-8,7	-6,2	-5,5	-5,9	-4,9	-5,5	-6,1	-5,0	-4,7												
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 608,7	4,1	182,6	176,2	6,4	4 581,7	157,4	180,2	-22,8	4 545,7	148,8	139,6	9,2	2,9	1,8	1,6	2,1	4,3	4,4	5,0	5,2	4,0	3,0	1,6	1,7												
Davon:																																					
Nichtmonetäre finanzielle																																					
Kapitalgesellschaften	3 359,7	-9,9	128,4	128,7	-0,3	3 314,8	95,3	124,7	-29,4	3 275,2	90,6	87,6	3,0	2,3	0,7	-0,3	-0,3	2,7	2,8	3,8	3,6	2,2	1,3	-0,5	-0,1												
Kurzfristig	147,5	-10,4	54,1	56,5	-2,4	155,4	45,2	50,9	-5,7	147,3	36,4	36,8	-0,4	-11,3	2,7	1,5	-19,9	-17,6	-20,0	-18,7	-17,3	-23,4	-19,6	-24,6	-19,0												
Langfristig	3 212,2	0,5	74,3	72,3	2,0	3 159,4	50,1	73,8	-23,7	3 127,9	54,1	50,8	3,4	2,9	0,6	-0,4	0,6	3,7	3,9	4,9	4,6	3,4	2,3	0,6	0,7												
- Darunter																																					
Festverzinslich	1 641,6	5,1	40,1	31,6	8,5	1 668,1	28,6	36,0	-7,4	1 647,5	28,6	26,0	2,6	11,4	4,1	0,2	0,6	8,1	10,3	11,9	11,5	9,9	7,4	6,4	6,2												
Variabel verzinslich	1 266,3	-6,2	25,8	31,7	-5,9	1 282,3	13,1	31,1	-18,0	1 275,7	22,1	20,6	1,5	-13,2	-5,9	-4,6	-1,6	-1,9	-3,7	-2,8	-3,3	-4,3	-4,3	-5,8	-5,3												
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 249,0	14,0	54,1	47,4	6,7	1 266,9	62,1	55,5	6,6	1 270,5	58,2	52,0	6,2	4,8	4,9	7,1	9,3	8,5	8,9	8,4	9,5	9,2	7,7	7,3	6,6												
Kurzfristig	69,3	-2,0	37,2	36,2	0,9	83,6	41,2	38,7	2,5	80,9	34,9	37,6	-2,7	4,4	-4,4	-6,1	7,3	15,6	18,8	17,3	19,5	19,6	17,2	17,0	16,4												
Langfristig	1 179,7	16,0	17,0	11,2	5,8	1 183,3	21,0	16,8	4,1	1 189,6	23,4	14,5	8,9	4,8	5,6	8,0	9,4	8,0	8,3	7,8	8,8	8,6	7,1	6,8	6,1												
- Darunter																																					
Festverzinslich	1 051,3	15,2	14,7	9,7	5,0	1 047,9	19,6	15,1	4,4	1 049,2	16,2	12,5	3,7	4,1	5,2	7,9	9,7	8,5	8,6	8,2	9,1	8,8	7,5	7,2	6,0												
Variabel verzinslich	108,7	1,7	1,9	1,4	0,5	115,8	1,0	1,7	-0,7	120,8	7,1	2,0	5,1	5,7	4,1	2,9	1,2	-0,2	2,4	1,1	2,4	2,7	3,2	2,5	5,4												
Öffentliche Haushalte	7 856,6	34,3	198,1	185,7	12,4	7 936,5	205,3	239,7	-34,5	7 984,2	215,0	165,2	49,8	2,1	1,8	1,6	1,7	1,8	1,7	1,6	1,5	1,8	2,0	1,7	1,9												
Davon:																																					
Zentralstaaten	7 150,0	37,6	161,0	148,8	12,2	7 234,2	159,4	196,0	-36,5	7 280,7	182,2	134,7	47,5	2,3	1,9	1,7	1,9	2,0	1,9	1,7	1,8	2,0	2,3	1,9	2,1												
Kurzfristig	486,7	2,7	78,3	80,4	-2,1	457,2	74,2	94,8	-20,6	460,7	87,4	83,7	3,7	-7,2	-6,9	-4,6	-3,4	-2,9	-2,0	-1,8	-1,8	-1,9	-2,9	-5,5	-5,2												
Langfristig	6 663,3	34,9	82,7	68,4	14,3	6 777,0	85,2	101,2	-16,0	6 820,0	94,7	51,0	43,8	3,1	2,6	2,1	2,3	2,4	2,2	1,9	2,1	2,3	2,7	2,5	2,6												
- Darunter																																					
Festverzinslich	5 949,0	24,0	67,5	55,7	11,7	6 039,4	71,2	83,7	-12,5	6 087,0	76,7	28,3	48,4	2,9	2,4	2,2	2,0	1,8	1,5	1,4	1,3	1,6	2,0	2,0	2,4												
Variabel verzinslich	560,9	2,6	7,2	9,1	-1,9	545,3	5,6	17,3	-11,7	538,3	13,1	20,1	-7,0	5,9	0,2	-3,0	-1,3	-1,4	-1,3	-2,8	-0,7	-0,9	-1,5	-2,3	-4,0												
Sonstige öffentliche Haushalte	706,5	-3,3	37,2	36,9	0,2	702,2	45,9	43,8	2,1	703,4	32,8	30,6	2,2	0,5	1,0	0,7	0,3	0,3	-0,4	0,4	-0,9	-0,3	-0,4	-0,4	0,4												
Kurzfristig	64,9	-2,6	30,4	30,5	-0,1	62,1	36,1	39,6	-3,5	60,8	24,8	25,8	-0,9	15,7	13,4	3,8	-2,6	3,6	3,5	5,9	2,0	4,8	1,1	-5,0	-2,5												
Langfristig	641,6	-0,6	6,8	6,5	0,3	640,1	9,8	4,2	5,5	642,7	8,0	4,8	3,2	-0,7	-0,2	0,4	0,6	-0,1	-0,8	-0,2	-1,2	-0,9	-0,6	0,0	0,6												
- Darunter																																					
Festverzinslich	525,6	0,8	6,1	4,8	1,3	535,1	9,0	2,1	6,9	538,5	6,4	2,4	3,9	4,2	3,7	4,6	3,8	2,5	1,5	2,3	1,2	1,3	1,8	2,4	3,0												
Variabel verzinslich	115,7	-1,4	0,6	1,6	-1,0	104,3	0,8	2,1	-1,3	103,5	1,6	2,4	-0,8	-14,7	-13,5	-15,2	-11,9	-11,0	-11,2	-10,7	-11,8	-10,8	-11,1	-11,0	-10,6												

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ²⁾												
	Nov. 17	Nov. 16	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17	
Insgesamt	16 624,9	-14,6	-9,1	14,3	-60,2	19,1	0,6	1,4	1,2	1,8	1,0	2,1	1,1	2,9	2,1	2,1	-1,3	-0,6	
Kurzfristig	1 275,0	-7,2	-4,4	23,5	-24,6	-5,1	-8,4	-9,7	-6,5	0,4	0,4	-2,8	-0,8	1,5	2,0	4,4	-1,7	-1,9	
Langfristig	15 349,8	-7,4	-4,7	-9,2	-35,6	24,2	1,4	2,3	1,8	1,9	1,1	2,6	1,3	3,0	2,1	1,9	-1,3	-0,5	
MFIs	4 127,5	-15,8	-25,0	6,8	5,5	-5,1	-4,2	-2,3	-0,1	0,0	-2,8	-3,5	-2,1	2,6	0,1	0,3	-1,2	0,7	
Kurzfristig	529,6	3,1	0,6	21,1	1,5	-6,5	-1,8	-1,9	0,7	3,0	-3,1	-7,0	-9,7	5,3	5,1	22,9	19,4	13,2	
Langfristig	3 597,9	-18,8	-25,7	-14,3	4,0	1,4	-4,5	-2,4	-0,2	-0,4	-2,7	-3,0	-0,9	2,2	-0,5	-2,6	-3,9	-1,0	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 526,7	-0,3	-19,4	-11,3	-45,0	7,0	3,0	2,2	1,2	3,6	4,9	7,3	4,3	5,8	2,7	1,0	-6,4	-4,2	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 260,6	-12,4	-21,3	-10,6	-50,6	2,8	0,5	-0,9	-1,5	1,8	4,6	7,6	3,8	4,1	0,7	-0,9	-9,4	-6,8	
Kurzfristig	146,2	-10,5	-4,5	12,4	-8,3	-0,3	-45,5	-60,4	-53,1	-40,6	-27,0	-27,2	-0,5	11,5	13,4	28,9	-1,7	10,0	
Langfristig	3 114,5	-1,9	-16,7	-23,0	-42,2	3,1	3,2	3,0	1,6	4,2	6,2	9,5	4,0	3,7	0,2	-2,2	-9,8	-7,5	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 266,0	12,1	1,9	-0,7	5,6	4,2	10,3	11,1	8,8	8,5	5,7	6,5	5,5	10,6	8,4	6,5	2,2	2,9	
Kurzfristig	82,7	0,0	-0,8	-0,2	1,6	-0,4	9,3	43,8	62,9	85,2	49,0	28,4	-6,2	-15,2	-16,4	0,0	2,9	5,0	
Langfristig	1 183,4	12,1	2,7	-0,5	4,0	4,6	10,3	9,4	6,1	4,8	3,3	5,2	6,5	12,8	10,5	7,0	2,2	2,8	
Öffentliche Haushalte	7 970,7	1,5	35,3	18,8	-20,7	17,2	1,8	2,9	1,8	1,7	0,8	2,3	1,0	1,5	2,9	3,6	1,7	0,8	
Davon:																			
Zentralstaaten	7 269,4	7,3	31,6	22,8	-21,4	17,4	2,3	3,5	1,8	1,6	0,9	2,5	0,8	1,5	2,9	4,4	1,8	1,0	
Kurzfristig	455,6	3,7	-2,9	-4,3	-14,8	3,8	0,6	0,3	-5,3	-1,5	0,7	2,7	3,0	-3,9	-5,6	-13,0	-17,3	-12,4	
Langfristig	6 813,8	3,5	34,4	27,1	-6,5	13,6	2,4	3,7	2,4	1,8	1,0	2,5	0,6	1,9	3,5	5,8	3,3	2,0	
Sonstige öffentliche Haushalte	701,3	-5,7	3,8	-4,1	0,6	-0,2	-2,6	-2,8	1,0	2,8	-0,3	-0,2	3,2	1,3	2,8	-4,7	0,2	-2,0	
Kurzfristig	61,0	-3,4	3,2	-5,6	-4,6	-1,7	-34,9	-28,7	4,8	37,9	53,7	21,8	64,1	14,7	44,9	-29,5	-34,2	-50,7	
Langfristig	640,3	-2,4	0,5	1,5	5,2	1,5	1,4	0,3	0,6	-0,2	-4,7	-2,4	-1,9	-0,1	-1,0	-1,4	4,7	5,3	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahreswachstumsraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen, nicht saisonbereinigten Jahresänderungsraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresänderungsraten sind.)

Tabelle 4

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	Nov. 2016	Dez. 2016 - Nov. 2017 ²⁾	Okt. 2017			Nov. 2017				2015	2016	2016 Q4	2017 Q1	2017 Q2	2017 Q3	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 17	Okt. 17	Nov. 17						
Insgesamt	6 711,3	-2,5	9,9	3,6	6,3	8 168,1	14,6	1,2	13,5	21,6	8 009,9	5,1	3,1	2,0	19,3	1,2	0,9	0,8	0,7	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	1,0
MFIs	481,3	0,2	2,8	0,0	2,8	649,6	0,0	0,0	0,0	35,8	638,4	0,5	0,0	0,5	32,6	4,7	2,8	2,5	3,1	5,7	5,8	4,8	6,1	6,1	6,1	6,0	6,1
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	6 230,1	-2,7	7,1	3,6	3,5	7 518,5	14,6	1,2	13,5	20,5	7 371,5	4,5	3,1	1,5	18,3	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5	0,6
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 031,5	1,5	3,0	0,2	2,7	1 301,4	10,0	0,3	9,7	33,0	1 256,7	1,9	0,2	1,8	21,8	1,3	1,4	1,1	1,0	1,0	1,4	1,2	1,4	1,4	2,0	2,8	2,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 198,6	-4,2	4,1	3,3	0,8	6 217,0	4,6	0,9	3,7	18,1	6 114,8	2,6	2,9	-0,3	17,6	0,7	0,6	0,6	0,3	0,3	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.